



Allianz Suisse Anlagestiftung Geschäftsbericht 2009/2010

Allianz 
Suisse

Allianz Suisse Anlagestiftung

Geschäftsbericht 2009/2010

Inhaltsverzeichnis 3

Organe und Funktionsträger	4
Bericht des Stiftungsrates	5
Entwicklung der Anlagestiftung	6
Performanceübersicht	6

Jahresrechnungen 7

Obligationen CHF Inland	8
Obligationen CHF Ausland	10
Obligationen Fremdwährung	12
Aktien Schweiz	14
Aktien Ausland	16
BVG-30	18
Allianz Suisse 30 – Freizügigkeit	20
Stammvermögen	22

Anhang 23

Bericht der Revisionsstelle 25

Organe und Funktionsträger

Die Allianz Suisse Anlagestiftung ist im Jahre 2002 gegründet worden. Sie bezweckt die kollektive Anlage von Vorsorgegeldern nach professionellen Grundsätzen. Die Organe der Stiftung sind die Anlegerversammlung und der Stiftungsrat.

Anlegerversammlung

Die Anlegerversammlung ist das oberste Organ der Stiftung und wird durch Vertreter der Anleger gebildet. Als Anleger zugelassen sind alle in der Schweiz domizilierten Einrichtungen der 2. Säule, die von der direkten Steuer des Bundes und des Sitzkantons befreit sind.

Stiftungsrat

Dr. Eugen Löffler (bis 31.03.2010)

Präsident

CEO Allianz Asset Management und Allianz Suisse Immobilien

Dr. Rudolf Kubat (bis 31.03.2010)

Vizepräsident

Mitglied der Geschäftsleitung Allianz Suisse

Dr. Stefan Rapp

Mitglied der Geschäftsleitung Allianz Suisse

Erich Marte

Generalagent der Allianz Suisse

René Zürcher

Geschäftsführer der Gesellschaft für Vorsorgeberatung

Geschäftsführung

Dr. Lorenzo Beccaria (bis 28.02.2010)

Salvatore Socci (ab 01.03.2010)

Vermögensverwaltung

Allianz Asset Management AG, Zürich

Depotbank

Credit Suisse, Zürich

Wertschriftenbuchhaltung

Credit Suisse, Zürich

Revisionsstelle

KPMG AG, Zürich

Aufsichtsbehörde

Bundesamt für Sozialversicherung

Aufsicht Berufliche Vorsorge

Effingerstrasse 20

CH-3003 Bern

Bericht des Stiftungsrates

Sehr geehrte Damen und Herren

Nach dem schwierigen Vorjahr haben sich die Märkte in den vergangenen 12 Monaten deutlich erholt. So haben die Aktienmärkte seit dem Frühjahr 2009 Ihre Rallye bis zum Geschäftsjahresende der Allianz Suisse Anlagestiftung fortgesetzt. Dies ist ein Zeichen dafür, dass das Vertrauen in die Märkte schrittweise wieder einkehrt. Nichtsdestotrotz ist es wichtig, gerade im Vorsorgebereich, Vorsicht walten zu lassen. Schliesslich handelt es sich bei den verwalteten Vermögen um unsere künftigen Renten. Die Allianz Suisse Anlagestiftung setzt daher weiterhin generell auf Sicherheit und hat ihre Anlageprodukte entsprechend ausgerichtet.

Das Geschäftsjahr 2009/2010 ist sehr erfolgreich verlaufen. Alle Anlagegruppen haben eine positive absolute Anlagerendite erzielt. Bei den Obligationen erreichte die Anlagegruppe Fremdwährungen im Vergleich zur Benchmark eine Overperformance von knapp 2,6%. Die Anlagegruppen Aktien Schweiz und Aktien Ausland weisen erfreuliche Renditen von 43,6% respektive 39,8% auf.

Zu den weiteren positiven Nachrichten zählt, dass das Volumen der Allianz Suisse Anlagestiftung im Berichtsjahr um 15,5 % zugenommen hat. Aufgrund des positiven Marktumfeldes konnten insbesondere die Aktien-Anlagegruppen, welche in der Summe ein Wachstum von rund CHF 101,5 Millionen verzeichneten, profitieren.

An dieser Stelle noch einige Worte zu den personellen Veränderungen in der Allianz Suisse Anlagestiftung.

Herr Dr. Lorenzo Beccaria hat seine Position als Geschäftsführer der Anlagestiftung per 28. Februar 2010 aufgegeben, um eine neue berufliche Herausforderung ausserhalb der Allianz Gruppe zu übernehmen. Seine Nachfolge hat per 01. März 2010 Herr Salvatore Soggi angetreten, der zuvor die Funktion als stellvertretender Geschäftsführer innehatte. Als neuer Stellvertreter wurde Herr Gregor Huber ernannt.

Herr Dr. Rudolf Kubat gibt auf eigenen Wunsch sein Amt als Mitglied des Stiftungsrates zum 31. März 2010 ab.

An seiner Stelle hat die Stifterin Herrn Severin Moser ernannt, welcher in den Allianz Suisse Gesellschaften als Mitglied der Geschäftsleitung für das Ressort Produkte zuständig ist.

Auch ich habe nach fast fünf Jahren eine neue Herausforderung innerhalb der Allianz Gruppe angenommen und gebe deshalb mein Amt zum 31. März 2010 ab. Ich freue mich, Ihnen als neuen Präsident der Allianz Suisse Anlagestiftung Herrn Carsten Quitter vorzustellen zu können. Herr Quitter, Leiter der beiden Bereiche Investment- und Risk Management bei der Allianz Suisse, wird mit Sicherheit zur erfolgreichen weiteren Entwicklung der Allianz Suisse Anlagestiftung beitragen.

Im Namen des Stiftungsrates möchte ich mich herzlich bei den Herren Dr. Beccaria und Dr. Kubat für den gewissenhaften und fachkundigen Einsatz bedanken und wünsche beiden für die Zukunft weiterhin viel Erfolg und alles Gute.

Den Herren Quitter, Moser, Soggi und Huber wünscht der Stiftungsrat viel Erfolg und Freude an ihren neuen Aufgaben in der Anlagestiftung.

An der sechsten ordentlichen Anlegerversammlung vom 10. September 2009 wurde beschlossen, die KPMG AG für eine weitere Amtsdauer als Revisionsstelle zu wählen.

Im Namen des ganzen Stiftungsrates der Allianz Suisse Anlagestiftung möchte ich allen Anlegern unseren Dank für das entgegengebrachte Vertrauen aussprechen. Im Wissen, dass die Allianz Suisse Anlagestiftung Sie auch in Zukunft bei der Anlage und Verwaltung der Vorsorgegelder erfolgreich unterstützen wird, bedanke ich mich bei Ihnen für die sehr gute Zusammenarbeit über die letzten Jahre und grüsse Sie herzlich.

Dr. Eugen Löffler
Präsident des Stiftungsrates

Entwicklung der Anlagestiftung

Die Allianz Suisse Anlagestiftung zählt per Ende Geschäftsjahr sechs Anleger. Die Anzahl ausstehender Ansprüche beträgt 7'511'274,812. Das Anlagevermögen der Allianz Suisse Anlagestiftung (ohne Doppelzählung aufgrund der Dachfondskonstruktionen) lag im gleichen Zeitraum bei rund CHF 908,3 Mio. Damit hat die Allianz Suisse Anlagestiftung unter den Anlagestiftungen, die im KGAST vertreten sind, per 31. März 2010 einen Marktanteil von rund 1,3%.

Veränderung des Nettovermögens (in CHF 1000)

Vermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	819'930
Zeichnungen	23'380
Rücknahmen	-24'114
Sonstiges aus Verkehr mit Ansprüchen	-3'968
Kursveränderungen und laufende Erträge (Gesamterfolg)	127'610
Summe	942'839
abzüglich Doppelzählungen:	
Anlagegruppe BVG-30	13'257
Anlagegruppe Allianz Suisse 30 – Freizügigkeit	21'276
Vermögen am Ende des Geschäftsjahres	908'306
Vermögenszuwachs gegenüber Vorjahr	15,5%

Performanceübersicht

Das Geschäftsjahr 2009/2010 war ein gutes Börsenjahr. Im Bereich Obligationen erreichte die Anlagegruppe Obligationen Ausland eine Performance im zweistelligen Bereich. Die Anlagegruppe Obligationen Fremdwährung erzielte eine Performance von 1,0% und konnte den Vergleichsindex damit deutlich schlagen. Dank der günstigen Entwicklung der Aktienmärkte weisen auch die beiden Aktien Anlagegruppen eine stolze Entwicklung von 43,6% respektive 39,8% vor.

In der Berichtsperiode erzielte die Anlagegruppe BVG 30, dank einer Aktienquote von über 25%, eine Performance von 12,3%. Dies liegt deutlich über dem BVG-Mindestzinssatz.

Detaillierte Auskunft zu den einzelnen Anlagegruppen und ihrer Performance gibt die anschliessende Berichterstattung.

Wertentwicklung der Anlagegruppen

Anlagegruppe	Nettovermögen in CHF 1000 per 31.03.2010	Inventarwert in CHF per 31.03.2010	Performance Anlagegruppe seit per 31.03.2009	Total Expense Ratio
Obligationen CHF Inland	308'522	122,38	4,4%	0,255%*
Obligationen CHF Ausland	233'407	115,19	11,0%	0,257%*
Obligationen Fremdwährung	65'333	114,10	1,0%	0,522%*
Aktien Schweiz	92'551	163,78	43,6%	0,619%*
Aktien Ausland	208'492	135,88	39,8%	0,808%*
BVG-30	13'257	127,78	12,3%	0,216%
Allianz Suisse 30 – Freizügigkeit	21'276	113,12	10,8%	1,614%
Summe	942'839			

* inkl. Kosten für den Einsatz von Fonds für qualifizierte Anleger

Jahresrechnungen

Anlagegruppe Obligationen CHF Inland

Valorennummer 1.409.113

Benchmark
Swiss Bondindex Domestic AAA-A

Die Anlagegruppe Obligationen CHF Inland wird aktiv bewirtschaftet und ist in Anleihen von sehr guter Qualität investiert. Zurzeit werden Obligationen mit kürzerer Laufzeit bevorzugt. Das Schwergewicht liegt in den Fälligkeiten 2013 bis 2018. In der vorliegenden Berichtsperiode erzielte die Anlagegruppe eine Performance von 4,4%. Die Differenz von 0,4% zur Benchmark entstand grösstenteils

aus der überdurchschnittlichen Qualität der Anlagen sowie der leicht kürzeren Duration. Die kürzere Duration ist hauptsächlich darauf zurückzuführen, dass die Obligationen mit Fälligkeit über 20 Jahre aufgrund der Verflachung der Zinskurve gegenüber der Benchmark untergewichtet sind.

Schuldnerkategorien in %

Eidgenossenschaft	24
Banken	21
Pfandbriefe	21
Kantone	17
Internat. Organisationen	7
Finanz-/Industriegesell.	4
Städte/Gemeinden	4
Übrige	4
Total	100

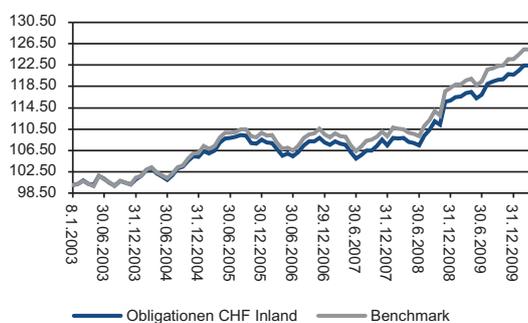
Fälligkeiten in %

2010	6
2011	14
2012	4
2013	10
2014	12
2015	6
2016	7
> 2017	43
Total	100

5 grösste Schuldner in %

Eidgenossenschaft	23,6
Pfandbriefbank Schwz. Hypothekarinstitute	10,8
Pfandbriefzentrale der Schwz. Kantonalbank	7,8
Eurofima	6,5
Kanton Zürich	5,1
Total	53,9

Wertentwicklung im Vergleich zur Benchmark



	Anlagegruppe	Benchmark
Performance ann.	2,82%	3,17%
Risiko annualisiert	2,92%	3,04%
Sharpe Ratio	0,56	0,65
Information Ratio	-0,82	
Tracking Error	0,42%	
Beta	0,95	
R ²	0,98	
Total Expense Ratio*	0,255%	

* inkl. Kosten für den Einsatz von Fonds für qualifizierte Anleger

Kennzahlen

	31.03.2010	31.03.2009
Nettovermögen in CHF	308'522'076,02	302'315'058,70
Anzahl Ansprüche	2'521'067,956	2'578'521,167
Anzahl Anleger	5	5
Kapitalwert pro Anspruch in CHF	119,07	115,93
Aufgelaufener Ertrag pro Anspruch in CHF	3,31	1,31
Inventarwert pro Anspruch in CHF	122,38	117,24
Ertragsausschüttung: Thesaurierung		
Performance Anlagegruppe seit 31.03.2009	4,4%	
Performance Benchmark seit 31.03.2009	4,8%	

Jahresrechnung Obligationen CHF Inland

Vermögensrechnung

(in CHF 1000)	31.03.2010	31.03.2009
Bankguthaben auf Sicht	212	198
Bankguthaben auf Zeit	0	0
Geldmarktinstrumente	0	0
Effekten zu Tageskursen	0	0
Anteile an kollektiven Kapitalanlagen	307'566	300'939
Sonstige Vermögenswerte	744	1'178
Gesamtvermögen	308'522	302'315
./. Verbindlichkeiten	0	0
Nettovermögen	308'522	302'315

Verwendung des Erfolges

(in CHF 1000)	01.04.09 – 31.03.10	01.04.08 – 31.03.09
Nettoertrag des Geschäftsjahres	8'336	3'374
zur Ausschüttung bestimmte		
Kapitalgewinne	0	0
Vortrag des Vorjahres	0	0
zur Verteilung verfügbarer Erfolg	8'336	3'374
zur Ausschüttung vorgesehener Erfolg	0	0
zur Wiederanlage zurückbehaltener		
Erfolg	8'336	3'374
Vortrag auf neue Rechnung	0	0

Erfolgsrechnung

(in CHF 1000)	01.04.09 – 31.03.10	01.04.08 – 31.03.09
Erträge aus Bankguthaben	0	2
Erträge aus Geldmarktinstrumenten	0	0
Erträge aus Effekten	0	0
Erträge aus Anteile anderer kollektiver Kapitalanlagen	8'494	3'363
Erträge aus Securities Lending	0	2
Sonstige Erträge	7	9
Einkauf in laufende Erträge bei Ausgabe von Ansprüchen	4	5
Total Erträge	8'504	3'381
abzüglich:		
Passivzinsen	0	0
Reglementarische Verwaltungskosten	0	0
Sonstige Aufwendungen	0	0
Ausrichtung laufender Erträge bei Rücknahme von Ansprüchen	168	7
Total Aufwand	168	7
Nettoertrag	8'336	3'374
Realisierte Kapitalgewinne und -verluste	460	-49
Realisierter Erfolg	8'797	3'325
Nicht realisierte Kapitalgewinne und -verluste	4'146	18'403
Gesamterfolg	12'943	21'728

Veränderung des Nettovermögens

(in CHF 1000)	01.04.09 – 31.03.10	01.04.08 – 31.03.09
Vermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	302'315	306'073
Zeichnungen	1'356	3'301
Rücknahmen	-8'277	-28'734
Sonstiges aus Verkehr mit Ansprüchen	185	-53
Kursveränderungen und laufende		
Erträge (Gesamterfolg)	12'943	21'728
Vermögen am Ende des Geschäftsjahres	308'522	302'315

Entwicklung der Anzahl Ansprüche im Umlauf

	01.04.09 – 31.03.10	01.04.08 – 31.03.09
Bestand zu Beginn des Geschäftsjahres	2'578'521,167	2'812'729,342
Ausgegebene Ansprüche	11'536,734	30'123,693
Zurückgenommene Ansprüche	-68'989,945	-264'331,868
Bestand am Ende des Geschäftsjahres	2'521'067,956	2'578'521,167

Anlagegruppe Obligationen CHF Ausland

Valorennummer 1.751.132

Benchmark
Swiss Bondindex Foreign AAA-A

Die Anlagegruppe Obligationen CHF Ausland investiert in erstklassige Obligationen von ausländischen Emittenten. Der Anteil der Anleihen mit einem Rating von mindestens AA resp. Aa2 beträgt 78,4% des Anlagevermögens. Die Differenz von 0,8% zur Benchmark entstand grösstenteils aus der überdurchschnittlichen Qualität

der Anlagen. Die tieferen Qualitäten haben in der Berichtsperiode besser performt. Die Anlagegruppe wird aktiv bewirtschaftet, wobei das Schwergewicht der Laufzeiten im Bereich von 2012 bis 2017 liegt. Das Volumen per 31. März 2010 beträgt rund CHF 233,4 Mio.

Schuldnerkategorien in %

Banken	57
Finanz-/Industriegesell.	21
Pfandbriefe	9
Provinzen	4
Internationale Organisationen Ausland	2
Öffentliche Versorgung	2
Städte/Gemeinden Ausland	1
Übrige	3
Total	100

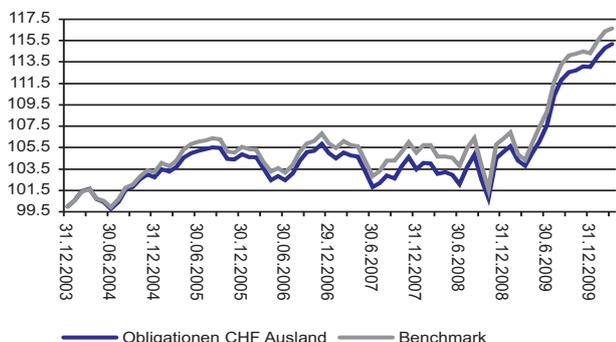
Fälligkeiten in %

2010	5
2011	12
2012	14
2013	13
2014	9
2015	11
2016	4
> 2017	31
Total	100

5 grösste Schuldner in %

Münchener Hypothekenbank	4,4
Landesbank Baden-Württemberg	3,6
Kreditanstalt für Wiederaufbau	3,4
UBS Jersey Bank	3,3
National Australia Bank	3,3
Total	18,1

Wertentwicklung im Vergleich zur Benchmark



	Anlagegruppe	Benchmark
Performance ann.	2,29%	2,49%
Risiko annualisiert	3,20%	3,44%
Sharpe Ratio	0,30	0,34
Information Ratio	-0,38	
Tracking Error	0,53%	
Beta	0,92	
R ²	0,98	
Total Expense Ratio*	0,257%	

* inkl. Kosten für den Einsatz von Fonds für qualifizierte Anleger

Kennzahlen

	31.03.2010	31.03.2009
Nettovermögen in CHF	233'406'845,82	215'829'919,24
Anzahl Ansprüche	2'026'324,096	2'079'610,432
Anzahl Anleger	4	4
Kapitalwert pro Anspruch in CHF	112,26	102,54
Aufgelaufener Ertrag pro Anspruch in CHF	2,93	1,24
Inventarwert pro Anspruch in CHF	115,19	103,78
Ertragsausschüttung: Thesaurierung		
Performance Anlagegruppe seit 31.03.2009	11,0%	
Performance Benchmark seit 31.03.2009	11,8%	

KGAST-Ranking

3° (3 Jahre), 2° (5 Jahre)

Jahresrechnung Obligationen CHF Ausland

Vermögensrechnung

(in CHF 1000)	31.03.2010	31.03.2009
Bankguthaben auf Sicht	194	247
Bankguthaben auf Zeit	0	0
Geldmarktinstrumente	0	0
Effekten zu Tageskursen	0	0
Anteile anderer kollektiver Kapitalanlagen	232'692	214'681
Sonstige Vermögenswerte	521	902
Gesamtvermögen	233'407	215'830
./. Verbindlichkeiten	0	0
Nettovermögen	233'407	215'830

Verwendung des Erfolges

(in CHF 1000)	01.04.09 – 31.03.10	01.04.08 – 31.03.09
Nettoertrag des Geschäftsjahres	5'942	2'581
zur Ausschüttung bestimmte		
Kapitalgewinne	0	0
Vortrag des Vorjahres	0	0
zur Verteilung verfügbarer Erfolg	5'942	2'581
zur Ausschüttung vorgesehener Erfolg	0	0
zur Wiederanlage zurückbehaltener Erfolg	5'942	2'581
Vortrag auf neue Rechnung	0	0

Erfolgsrechnung

(in CHF 1000)	01.04.09 – 31.03.10	01.04.08 – 31.03.09
Erträge aus Bankguthaben	0	2
Erträge aus Geldmarktinstrumenten	0	0
Erträge aus Effekten	0	0
Erträge aus Anteile anderer kollektiver Kapitalanlagen	5'936	2'575
Erträge aus Securities Lending	0	1
Sonstige Erträge	12	3
Einkauf in laufende Erträge bei Ausgabe von Ansprüchen	2	2
Total Erträge	5'949	2'583
abzüglich:		
Passivzinsen	0	0
Reglementarische Verwaltungskosten	0	0
Sonstige Aufwendungen	0	0
Ausrichtung laufender Erträge bei Rücknahme von Ansprüchen	8	2
Total Aufwand	8	2
Nettoertrag	5'942	2'581
Realisierte Kapitalgewinne und -verluste	19	-13
Realisierter Erfolg	5'961	2'567
Nicht realisierte Kapitalgewinne und -verluste	17'147	-1'068
Gesamterfolg	23'107	1'499

Veränderung des Nettovermögens

(in CHF 1000)	01.04.09 – 31.03.10	01.04.08 – 31.03.09
Vermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	215'830	221'964
Zeichnungen	300	970
Rücknahmen	-5'903	-8'616
Sonstiges aus Verkehr mit Ansprüchen	72	13
Kursveränderungen und laufende Erträge (Gesamterfolg)	23'107	1'499
Vermögen am Ende des Geschäftsjahres	233'407	215'830

Entwicklung der Anzahl Ansprüche im Umlauf

	01.04.09 – 31.03.10	01.04.08 – 31.03.09
Bestand zu Beginn des Geschäftsjahres	2'079'610,432	2'153'673,165
Ausgegebene Ansprüche	2'779,433	9'430,297
Zurückgenommene Ansprüche	-56'065,769	-83'493,030
Bestand am Ende des Geschäftsjahres	2'026'324,096	2'079'610,432

Anlagegruppe Obligationen Fremdwährung

Valorennummer 1.536.419

Benchmark
Citigroup – Non Swiss Franc WGBI in CHF

Die Anlagegruppe Obligationen Fremdwährung ist in Anleihen von hervorragender Qualität investiert. Die Finanzkrise in Griechenland zieht weite Kreise und zeigt auf, dass die Verschuldung der Staaten ein höchst kritisches Niveau erreicht hat. Im Vermögen liegen keine Staatsanleihen von Griechenland, Irland, Spanien und Portugal. Um Währungsrisiken zu vermeiden, ist die Anlagegruppe im Moment

gegenüber der Benchmark neutral investiert. Durch die kürzere Duration im Pfund- und Yenportfolio ist die Duration des Gesamtfonds 0,6 Jahre kürzer als die Benchmark. Die Outperformance von 2,62% (inkl. Kosten) ist vor allem auf die gute Performance der Yen- und US\$-Euroanleihen gegenüber den entsprechenden Staatsanleihen zurückzuführen.

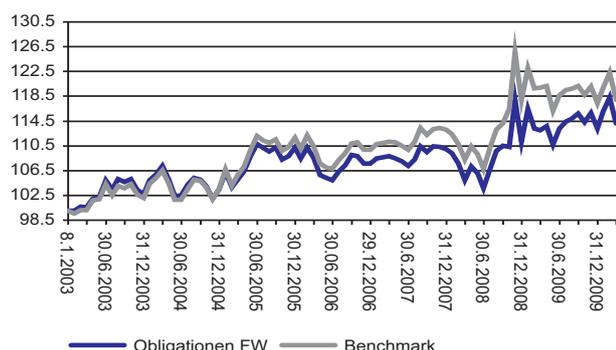
Währungsaufteilung, Duration und Rendite

	Währung in %	Duration in Jahren	Rendite in %
EUR	35	6,0	2,5
JPY	29	5,6	1,3
USD	26	4,9	2,7
GBP	6	7,7	3,5
CHF	0	0,0	0,0
übrige	5	4,5	3,2
Total	100	5,6	2,3

5 grösste Schuldner in %

Bundesrepublik Deutschland	15,6
US Treasury	10,7
Europäische Investitionsbank	9,3
Republik Frankreich	7,6
Landwirtschaftliche Renten Bank	4,9
Total	48,1

Wertentwicklung im Vergleich zur Benchmark



	Anlagegruppe	Benchmark
Performance ann.	1,84%	2,30%
Risiko annualisiert	6,43%	6,65%
Sharpe Ratio	0,10	0,17
Information Ratio	-0,41	
Tracking Error	1,11%	
Beta	0,95	
R ²	0,97	
Total Expense Ratio*	0,522%	

* inkl. Kosten für den Einsatz von Fonds für qualifizierte Anleger

Kennzahlen

	31.03.2010	31.03.2009
Nettovermögen in CHF	65'333'362,55	68'496'546,48
Anzahl Ansprüche	572'615,163	606'342,089
Anzahl Anleger	4	4
Kapitalwert pro Anspruch in CHF	110,61	111,47
Aufgelaufener Ertrag pro Anspruch in CHF	3,49	1,50
Inventarwert pro Anspruch in CHF	114,10	112,97
Ertragsausschüttung: Thesaurierung		
Performance Anlagegruppe seit 31.03.2009	1,0%	
Performance Benchmark seit 31.03.2009	-1,6%	

Jahresrechnung Obligationen Fremdwährung

Vermögensrechnung

(in CHF 1000)	31.03.2010	31.03.2009
Bankguthaben auf Sicht	17	9
Bankguthaben auf Zeit	0	0
Geldmarktinstrumente	0	0
Effekten zu Tageskursen	0	0
Anteile anderer kollektiver Kapitalanlagen	65'136	68'170
Sonstige Vermögenswerte	181	318
Gesamtvermögen	65'333	68'497
./. Verbindlichkeiten	0	0
Nettovermögen	65'333	68'497

Verwendung des Erfolges

(in CHF 1000)	01.04.09 – 31.03.10	01.04.08 – 31.03.09
Nettoertrag des Geschäftsjahres	2'000	912
zur Ausschüttung		
bestimmte Kapitalgewinne	0	0
Vortrag des Vorjahres	0	0
zur Verteilung verfügbarer Erfolg	2'000	912
zur Ausschüttung vorgesehener Erfolg	0	0
zur Wiederanlage		
zurückbehaltener Erfolg	2'000	912
Vortrag auf neue Rechnung	0	0

Erfolgsrechnung

(in CHF 1000)	01.04.09 – 31.03.10	01.04.08 – 31.03.09
Erträge aus Bankguthaben	0	1
Erträge aus Geldmarktinstrumenten	0	0
Erträge aus Effekten	0	0
Erträge aus Anteile anderer kollektiver Kapitalanlagen	2'034	908
Erträge aus Securities Lending	0	1
Sonstige Erträge	14	4
Einkauf in laufende Erträge bei Ausgabe von Ansprüchen	2	2
Total Erträge	2'050	916
abzüglich:		
Passivzinsen	0	0
Reglementarische Verwaltungskosten	0	0
Sonstige Aufwendungen	0	0
Ausrichtung laufender Erträge bei Rücknahme von Ansprüchen	50	3
Total Aufwand	50	3
Nettoertrag	2'000	912
Realisierte Kapitalgewinne und -verluste	169	-100
Realisierter Erfolg	2'169	812
Nicht realisierte Kapitalgewinne und -verluste	-1'522	4'059
Gesamterfolg	647	4'871

Veränderung des Nettovermögens

(in CHF 1000)	01.04.09 – 31.03.10	01.04.08 – 31.03.09
Vermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	68'497	70'697
Zeichnungen	1'301	936
Rücknahmen	-5'134	-8'020
Sonstiges aus Verkehr mit Ansprüchen	22	13
Kursveränderungen und laufende Erträge (Gesamterfolg)	647	4'871
Vermögen am Ende des Geschäftsjahres	65'333	68'497

Entwicklung der Anzahl Ansprüche im Umlauf

	01.04.09 – 31.03.10	01.04.08 – 31.03.09
Bestand zu Beginn des Geschäftsjahres	606'342,089	673'729,661
Ausgegebene Ansprüche	11'442,769	8'645,767
Zurückgenommene Ansprüche	-45'169,695	-76'033,339
Bestand am Ende des Geschäftsjahres	572'615,163	606'342,089

Anlagegruppe Aktien Schweiz

Valorennummer 1.409.125

Benchmark
Swiss Performance Index

Die Anlagegruppe Aktien Schweiz weist per 31. März 2010 ein Anlagevermögen von rund CHF 92,6 Mio. aus. Diese sind überwiegend in Schweizer Blue-Chip-Werte investiert, wobei die zehn grössten Positionen rund 76,50% des Anlagevolumens ausmachen. In gering kapitalisierte Gesellschaften und Immobilienaktien wird zurzeit nur vereinzelt investiert. In der Berichtsperiode performte der Finanz-

sektor besser und der Pharmasektor schlechter als die Benchmark. Die Differenz von 1,6% zur Benchmark entstand aufgrund eines Untergewichts im Finanzsektor und eines Übergewichts im Pharmasektor. Seit Lancierung im Januar 2003 hat die Anlagegruppe eine Performance von 63,78% erzielt.

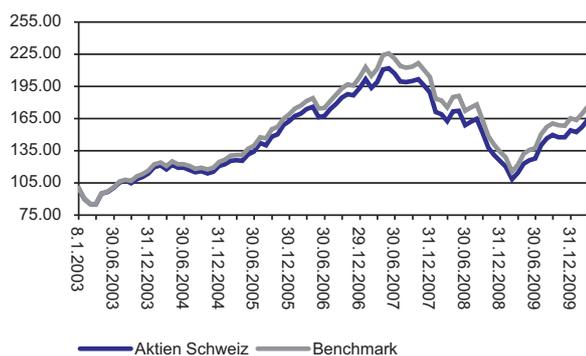
Branchenaufteilung in %

Pharma	35
Banken	22
Nahrungsmittel	21
Kapitalgüter	9
Versicherungen	3
Basisindustrie	3
Übrige	7
Total	100

Die sieben grössten Positionen in %

Nestlé	20,0
Novartis	14,3
Roche	12,7
UBS	6,4
CS Group	6,3
ABB	6,0
Zurich Financial Services	4,2
Total	70,0

Wertentwicklung im Vergleich zur Benchmark



	Anlagegruppe	Benchmark
Performance ann.	7,04%	8,14%
Risiko annualisiert	14,53%	14,75%
Sharpe Ratio	0,40	0,47
Information Ratio	-1,19	
Tracking Error	0,93%	
Beta	0,98	
R ²	1,00	
Total Expense Ratio*	0,619%	

* inkl. Kosten für den Einsatz von Fonds für qualifizierte Anleger

Kennzahlen

	31.03.2010	31.03.2009
Nettovermögen in CHF	92'551'418,87	61'707'034,96
Anzahl Ansprüche	565'099,443	540'900,596
Anzahl Anleger	5	5
Kapitalwert pro Anspruch in CHF	160,80	112,44
Aufgelaufener Ertrag pro Anspruch in CHF	2,98	1,64
Inventarwert pro Anspruch in CHF	163,78	114,08
Ertragsausschüttung: Thesaurierung		
Performance Anlagegruppe seit 31.03.2009	43,6%	
Performance Benchmark seit 31.03.2009	45,2%	

KGAST-Ranking

3° (3 Jahre)

Jahresrechnung Aktien Schweiz

Vermögensrechnung

(in CHF 1000)	31.03.2010	31.03.2009
Bankguthaben auf Sicht	21	76
Bankguthaben auf Zeit	0	0
Geldmarktinstrumente	0	0
Effekten zu Tageskursen	0	0
Anteile anderer kollektiver Kapitalanlagen	92'387	61'324
Sonstige Vermögenswerte	143	307
Gesamtvermögen	92'551	61'707
./. Verbindlichkeiten	0	0
Nettovermögen	92'551	61'707

Verwendung des Erfolges

(in CHF 1000)	01.04.09 – 31.03.10	01.04.08 – 31.03.09
Nettoertrag des Geschäftsjahres	1'681	888
zur Ausschüttung bestimmte		
Kapitalgewinne	0	0
Vortrag des Vorjahres	0	0
zur Verteilung verfügbarer Erfolg	1'681	888
zur Ausschüttung vorgesehener Erfolg	0	0
zur Wiederanlage		
zurückbehaltener Erfolg	1'681	888
Vortrag auf neue Rechnung	0	0

Erfolgsrechnung

(in CHF 1000)	01.04.09 – 31.03.10	01.04.08 – 31.03.09
Erträge aus Bankguthaben	0	5
Erträge aus Geldmarktinstrumenten	0	0
Erträge aus Effekten	0	0
Erträge aus Anteile anderer kollektiver Kapitalanlagen	1'616	873
Erträge aus Securities Lending	0	0
Sonstige Erträge	2	10
Einkauf in laufende Erträge bei Ausgabe von Ansprüchen	67	2
Total Erträge	1'686	891
abzüglich:		
Passivzinsen	0	0
Reglementarische Verwaltungskosten	0	0
Sonstige Aufwendungen	0	0
Ausrichtung laufender Erträge bei Rücknahme von Ansprüchen	5	3
Total Aufwand	5	3
Nettoertrag	1'681	888
Realisierte Kapitalgewinne und -verluste	-53	-330
Realisierter Erfolg	1'628	558
Nicht realisierte Kapitalgewinne und -verluste	26'455	-26'707
Gesamterfolg	28'084	-26'150

Veränderung des Nettovermögens

(in CHF 1000)	01.04.09 – 31.03.10	01.04.08 – 31.03.09
Vermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	61'707	90'176
Zeichnungen	4'263	4'649
Rücknahmen	-624	-6'857
Sonstiges aus Verkehr mit Ansprüchen	-879	-110
Kursveränderungen und laufende Erträge (Gesamterfolg)	28'084	-26'150
Vermögen am Ende des Geschäftsjahres	92'551	61'707

Entwicklung der Anzahl Ansprüche im Umlauf

	01.04.09 – 31.03.10	01.04.08 – 31.03.09
Bestand zu Beginn des Geschäftsjahres	540'900,596	555'177,215
Ausgegebene Ansprüche	28'517,243	30'272,301
Zurückgenommene Ansprüche	-4'318,396	-44'548,920
Bestand am Ende des Geschäftsjahres	565'099,443	540'900,596

Anlagegruppe Aktien Ausland

Valorennummer 1.536.420

Benchmark
MSCI World ex Switzerland

Die Anlagegruppe Aktien Ausland weist per 31. März 2010 ein Vermögen von rund 208,5 Mio. CHF aus. Der Fonds wird aktiv verwaltet und ist überwiegend in ausländische Blue-Chip-Werte

investiert. Zudem wird mit rund 300 Einzelpositionen ein hoher Diversifikationsgrad erreicht. Seit Lancierung erreichte der Fonds eine Outperformance von 4,77 %.

Branchenaufteilung in %

Kapitalgüter	14
Pharma	11
Energie	11
Banken	10
Nahrungsmittel	8
Öffentliche Versorgung	8
Basisindustrien	7
Konsumgüter	4
Übrige	26
Total	100

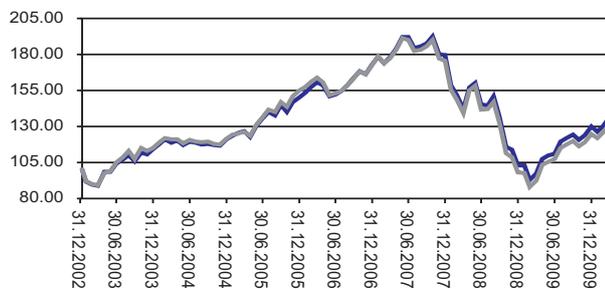
Die sieben grössten Positionen in %

iShares DJ EuroStoxx 50 (DE)	2,7
iShares MSCI Japan	1,9
Royal Dutch Shell	1,8
iShares MSCI Canada	1,7
iShares FTSE 100 Fund	1,6
Chevron	1,5
Exxon Mobil	1,5
Total	12,7

Währungsaufteilung in %

USD	49
EUR	19
GBP	12
JPY	10
CHF	1
Übrige	10
Total	100

Wertentwicklung im Vergleich zur Benchmark



— Aktien Ausland — Benchmark

	Anlagegruppe	Benchmark
Performance ann.	4,32%	3,81%
Risiko annualisiert	16,28%	16,66%
Sharpe Ratio	0,19	0,16
Information Ratio	0,25	
Tracking Error	2,03%	
Beta	0,97	
R ²	0,99	
Total Expense Ratio*	0,808%	

* inkl. Kosten für den Einsatz von Fonds für qualifizierte Anleger

Kennzahlen

	31.03.2010	31.03.2009
Nettovermögen in CHF	208'491'894,70	137'835'622,72
Anzahl Ansprüche	1'534'337,106	1'417'662,960
Anzahl Anleger	5	5
Kapitalwert pro Anspruch in CHF	133,29	96,35
Aufgelaufener Ertrag pro Anspruch in CHF	2,59	0,88
Inventarwert pro Anspruch in CHF	135,88	97,23
Ertragsausschüttung: Thesaurierung		
Performance Anlagegruppe seit 31.03.2009	39,8%	
Performance Benchmark seit 31.03.2009	41,8%	

KGAST-Ranking

1° (3, 5 Jahre)

Jahresrechnung Aktien Ausland

Vermögensrechnung

(in CHF 1000)	31.03.2010	31.03.2009
Bankguthaben auf Sicht	19	28
Bankguthaben auf Zeit	0	0
Geldmarktinstrumente	0	0
Effekten zu Tageskursen	0	0
Anteile anderer kollektiver Kapitalanlagen	207'147	137'785
Sonstige Vermögenswerte	1'325	23
Gesamtvermögen	208'492	137'836
./. Verbindlichkeiten	0	0
Nettovermögen	208'492	137'836

Verwendung des Erfolges

(in CHF 1000)	01.04.09 – 31.03.10	01.04.08 – 31.03.09
Nettoertrag des Geschäftsjahres	3'971	1'250
zur Ausschüttung		
bestimmte Kapitalgewinne	0	0
Vortrag des Vorjahres	0	0
zur Verteilung verfügbarer Erfolg	3'971	1'250
zur Ausschüttung vorgesehener Erfolg	0	0
zur Wiederanlage		
zurückbehaltener Erfolg	3'971	1'250
Vortrag auf neue Rechnung	0	0

Erfolgsrechnung

(in CHF 1000)	01.04.09 – 31.03.10	01.04.08 – 31.03.09
Erträge aus Bankguthaben	0	45
Erträge aus Geldmarktinstrumenten	0	0
Erträge aus Effekten	0	483
Erträge aus Anteile anderer kollektiver Kapitalanlagen	3'775	-1
Erträge aus Securities Lending	0	102
Sonstige Erträge	28	1'150
Einkauf in laufende Erträge bei Ausgabe von Ansprüchen	174	30
Total Erträge	3'976	1'808
abzüglich:		
Passivzinsen	0	0
Reglementarische Verwaltungskosten	0	494
Sonstige Aufwendungen	0	0
Ausrichtung laufender Erträge bei Rücknahme von Ansprüchen	5	64
Total Aufwand	5	559
Nettoertrag	3'971	1'250
Realisierte Kapitalgewinne und -verluste	-101	11'949
Realisierter Erfolg	3'870	13'199
Nicht realisierte Kapitalgewinne und -verluste	55'442	-76'803
Gesamterfolg	59'312	-63'604

Veränderung des Nettovermögens

(in CHF 1000)	01.04.09 – 31.03.10	01.04.08 – 31.03.09
Vermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	137'836	207'070
Zeichnungen	15'502	4'777
Rücknahmen	-692	-10'335
Sonstiges aus Verkehr mit Ansprüchen	-3'467	-72
Kursveränderungen und laufende Erträge (Gesamterfolg)	59'312	-63'604
Vermögen am Ende des Geschäftsjahres	208'492	137'836

Entwicklung der Anzahl Ansprüche im Umlauf

	01.04.09 – 31.03.10	01.04.08 – 31.03.09
Bestand zu Beginn des Geschäftsjahres	1'417'662,960	1'457'290,929
Ausgegebene Ansprüche	122'379,779	35'001,697
Zurückgenommene Ansprüche	-5'705,633	-74'629,666
Bestand am Ende des Geschäftsjahres	1'534'337,106	1'417'662,960

Anlagegruppe BVG-30

Valorennummer 1.409.119

Benchmark
Customized

Ziel der Anlagegruppe „BVG-30“ ist es, dem Anleger die Möglichkeit zu bieten, sich an einem gemischten, global investierten Wertpapierportefeuille mit konservativem Anlagecharakter zu beteiligen. Der Aktienanteil liegt dabei stets in der Bandbreite von 0% bis 30%. Die Anlagestrategie der Anlagegruppe "BVG-30" ist auf einen langen Anlagehorizont ausgelegt. Per Ende Berichtsjahr weist die Anlage-

gruppe Allianz Suisse BVG 30 ein Volumen von rund CHF 13,3 Mio. auf. Die Differenz zur Benchmark entstand hauptsächlich in den ersten drei Monaten der Berichtsperiode, aufgrund eines starken Untergewichts in Aktien. Die auf Sicherheit orientierte Anlagegruppe musste daher eine Underperformance von 3,2% gegenüber Benchmark in Kauf nehmen.

Anlagekategorien in %

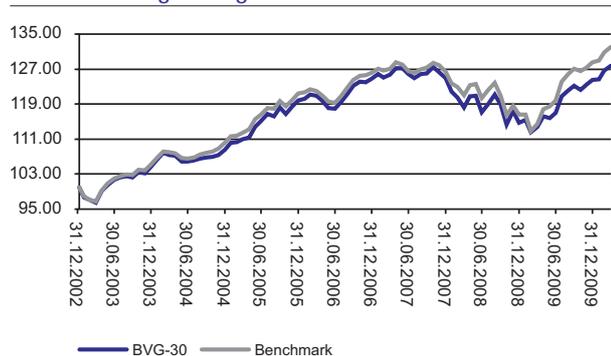
	Anlagegruppe	Benchmark
Flüssige Mittel	0	0
Obligationen CHF Inland	46	38
Obligationen CHF Ausland	13	20
Obligationen FW	12	7
Aktien CH	14	15
Aktien Ausland	16	10
Immobilien	0	10
Total	100	100

BV2-Kategorien

	Anlagegruppe	Max. nach BV2*
Total Anlagen in CHF	72	100
Total Anlagen in FW	28	30
Total Auslandschuldner	25	30
Total Aktien	29	50
Total Immobilien	0	55

* Gemäss BV2-Anforderungen vom 18. April 1984

Wertentwicklung im Vergleich zur Benchmark



	Anlagegruppe	Benchmark
Performance ann.	3,44%	3,91%
Risiko annualisiert	4,61%	4,43%
Sharpe Ratio	0,49	0,61
Information Ratio	-0,46	
Tracking Error	1,03%	
Beta	1,01	
R ²	0,95	
Total Expense Ratio	0,216%	

Kennzahlen

	31.03.2010	31.03.2009
Nettovermögen in CHF	13'256'934,59	11'805'238,43
Anzahl Ansprüche	103'745,796	103'745,796
Anzahl Anleger	1	1
Kapitalwert pro Anspruch in CHF	128,04	114,03
Aufgelaufener Ertrag pro Anspruch in CHF	-0,26	-0,24
Inventarwert pro Anspruch in CHF	127,78	113,79
Ertragsausschüttung: Thesaurierung		
Performance Anlagegruppe seit 31.03.2009	12,3%	
Performance Benchmark seit 31.03.2009	15,5%	

Jahresrechnung BVG-30

Vermögensrechnung

(in CHF 1000)	31.03.2010	31.03.2009
Bankguthaben auf Sicht	1	4
Bankguthaben auf Zeit	0	0
Geldmarktinstrumente	0	0
Anlagen zu Tageskursen	13'256	11'801
Sonstige Vermögenswerte	0	0
Gesamtvermögen	13'257	11'805
./. Verbindlichkeiten	0	0
Nettovermögen	13'257	11'805

Erfolgsrechnung

(in CHF 1000)	01.04.09 – 31.03.10	01.04.08 – 31.03.09
Erträge aus Bankguthaben	0	0
Erträge aus Geldmarktinstrumenten	0	0
Erträge aus Anlagen	0	0
Erträge aus Securities Lending	0	0
Sonstige Erträge	0	2
Einkauf in laufende Erträge bei Ausgabe von Ansprüchen	0	-1
Total Erträge	0	1
abzüglich:		
Passivzinsen	0	0
Reglementarische Verwaltungskosten	27	59
Sonstige Aufwendungen	0	0
Ausrichtung laufender Erträge bei Rücknahme von Ansprüchen	0	-34
Total Aufwand	27	25
Nettoertrag	-27	-24
Realisierte Kapitalgewinne und -verluste	116	835
Realisierter Erfolg	88	811
Nicht realisierte Kapitalgewinne und -verluste	1'363	-1'265
Gesamterfolg	1'452	-454

Verwendung des Erfolges

(in CHF 1000)	01.04.09 – 31.03.10	01.04.08 – 31.03.09
Nettoertrag des Geschäftsjahres	-27	-24
zur Ausschüttung		
bestimmte Kapitalgewinne	0	0
Vortrag des Vorjahres	0	0
zur Verteilung verfügbarer Erfolg	-27	-24
zur Ausschüttung vorgesehener Erfolg	0	0
zur Wiederanlage zurückbehaltener Erfolg	-27	-24
Vortrag auf neue Rechnung	0	0

Veränderung des Nettovermögens

(in CHF 1000)	01.04.09 – 31.03.10	01.04.08 – 31.03.09
Vermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	11'805	67'802
Zeichnungen	0	999
Rücknahmen	0	-56'195
Sonstiges aus Verkehr mit Ansprüchen	0	-347
Kursveränderungen und laufende Erträge (Gesamterfolg)	1'452	-454
Vermögen am Ende des Geschäftsjahres	13'257	11'805

Entwicklung der Anzahl Ansprüche im Umlauf

	01.04.09 – 31.03.10	01.04.08 – 31.03.09
Bestand zu Beginn des Geschäftsjahres	103'745,796	573'582,919
Ausgegebene Ansprüche	0,000	8'809,796
Zurückgenommene Ansprüche	0,000	-478'646,919
Bestand am Ende des Geschäftsjahres	103'745,796	103'745,796

Anlagegruppe Allianz Suisse 30 – Freizügigkeit

Benchmark
Customized

Valorennummer 1.637456

Ziel der Anlagegruppe Allianz Suisse 30 – Freizügigkeit ist es, dem Anleger die Möglichkeit zu bieten, sich an einem gemischten, global investierten Wertpapierportefeuille mit konservativem Anlagecharakter zu beteiligen. Der Aktienanteil liegt dabei stets in der Bandbreite von 0% bis 30%. Die Anlagestrategie der Anlagegruppe Allianz Suisse 30 – Freizügigkeit ist auf einen langen Anlagehorizont ausgelegt. Per Ende Berichtsjahr weist die Anlagegruppe Allianz Suisse

30 – Freizügigkeit ein Volumen von rund CHF 21,3 Mio. auf. Die Differenz zur Benchmark entstand hauptsächlich in den ersten drei Monaten der Berichtsperiode, aufgrund eines starken Untergewichts in Aktien. Die auf Sicherheit orientierte Anlagegruppe musste daher eine Underperformance von 4,7% gegenüber Benchmark in Kauf nehmen.

Anlagekategorien in %

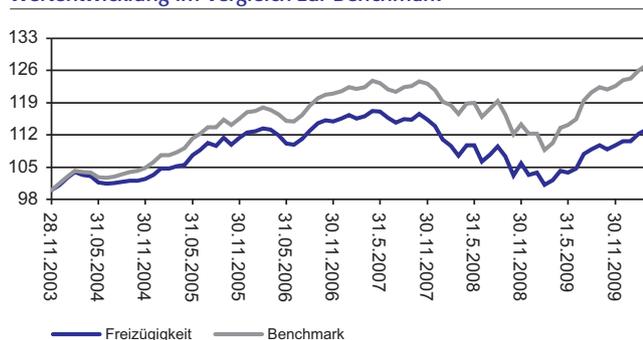
	Anlagegruppe	Benchmark
Flüssige Mittel	0	0
Obligationen CHF Inland	46	38
Obligationen CHF Ausland	13	20
Obligationen FW	12	7
Aktien CH	14	15
Aktien Ausland	16	10
Immobilien	0	10
Total	100	100

BVV2-Kategorien

	Anlagegruppe	Max. nach BVV2*
Total Anlagen in CHF	72	100
Total Anlagen in FW	28	30
Total Auslandschuldner	25	30
Total Aktien	30	50
Total Immobilien	0	55

* Gemäss BVV2-Anforderungen vom 18. April 1984

Wertentwicklung im Vergleich zur Benchmark



	Anlagegruppe	Benchmark
Performance ann.	1,71%	3,38%
Risiko annualisiert	4,64%	4,46%
Sharpe Ratio	0,11	0,49
Information Ratio	-1,53	
Tracking Error	1,08%	
Beta	1,01	
R ²	0,95	
Total Expense Ratio	1,614%	

Kennzahlen

	31.03.2010	31.03.2009
Nettovermögen in CHF	21'276'063,64	21'940'428,09
Anzahl Ansprüche	188'085,252	214'819,257
Anzahl Anleger	1	1
Kapitalwert pro Anspruch in CHF	114,84	103,76
Aufgelaufener Ertrag pro Anspruch in CHF	-1,72	-1,63
Inventarwert pro Anspruch in CHF	113,12	102,13
Ertragsausschüttung: Thesaurierung		
Performance Anlagegruppe seit 31.03.2009	10,8%	
Performance Benchmark seit 31.03.2009	15,5%	

Jahresrechnung Allianz Suisse 30 – Freizügigkeit

Vermögensrechnung

(in CHF 1000)	31.03.2010	31.03.2009
Bankguthaben auf Sicht	12	8
Bankguthaben auf Zeit	0	0
Geldmarktinstrumente	0	0
Anlagen zu Tageskursen	21'264	21'932
Sonstige Vermögenswerte	0	0
Gesamtvermögen	21'276	21'940
./. Verbindlichkeiten	0	0
Nettovermögen	21'276	21'940

Verwendung des Erfolges

(in CHF 1000)	01.04.09 – 31.03.10	01.04.08 – 31.03.09
Nettoertrag des Geschäftsjahres	-323	-350
zur Ausschüttung		
bestimmte Kapitalgewinne	0	0
Vortrag des Vorjahres	0	0
zur Verteilung verfügbarer Erfolg	-323	-350
zur Ausschüttung vorgesehener Erfolg	0	0
zur Wiederanlage zurückbehaltener Erfolg	-323	-350
Vortrag auf neue Rechnung	0	0

Erfolgsrechnung

(in CHF 1000)	01.04.09 – 31.03.10	01.04.08 – 31.03.09
Erträge aus Bankguthaben	0	0
Erträge aus Geldmarktinstrumenten	0	0
Erträge aus Anlagen	0	0
Erträge aus Securities Lending	0	0
Sonstige Erträge	7	15
Einkauf in laufende Erträge bei Ausgabe von Ansprüchen	-3	-27
Total Erträge	4	-11
abzüglich:		
Passivzinsen	0	0
Reglementarische Verwaltungskosten	345	358
Sonstige Aufwendungen	0	0
Ausrichtung laufender Erträge bei Rücknahme von Ansprüchen	-19	-20
Total Aufwand	326	339
Nettoertrag	-323	-350
Realisierte Kapitalgewinne und -verluste	191	-4
Realisierter Erfolg	-132	-354
Nicht realisierte Kapitalgewinne und -verluste	2'198	-784
Gesamterfolg	2'066	-1'138

Veränderung des Nettovermögens

(in CHF 1000)	01.04.09 – 31.03.10	01.04.08 – 31.03.09
Vermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	21'940	20'140
Zeichnungen	658	5'338
Rücknahmen	-3'486	-2'378
Sonstiges aus Verkehr mit Ansprüchen	98	-21
Kursveränderungen und laufende Erträge (Gesamterfolg)	2'066	-1'138
Vermögen am Ende des Geschäftsjahres	21'276	21'940

Entwicklung der Anzahl Ansprüche im Umlauf

	01.04.09 – 31.03.10	01.04.08 – 31.03.09
Bestand zu Beginn des Geschäftsjahres	214'819,257	187'467,889
Ausgegebene Ansprüche	6'178,728	49'897,025
Zurückgenommene Ansprüche	-32'912,733	-22'545,657
Bestand am Ende des Geschäftsjahres	188'085,252	214'819,257

Stammvermögen

Vermögensrechnung

(in CHF)	31.03.2010	31.03.2009
Bankguthaben	0	0
Eidg. Steuerverwaltung, Bern	0	0
Transitorische Aktiven	0	0
Darlehen	125'387	121'678
Total Aktiven	125'387	121'678
Stammkapital	100'000	100'000
Vortrag Ertragsüberschuss aus Vorjahr	21'678	17'094
Ertragsüberschuss	3'709	4'584
Total Passiven	125'387	121'678

Erfolgsrechnung

(in CHF)	01.04.2009 – 31.03.2010	01.04.2008 – 31.03.2009
Bankspesen	0	0
Ertragsüberschuss	3'709	4'584
Total Aufwand	3'709	4'584
Zinsertrag	3'709	4'584
Total Ertrag	3'709	4'584

Anhang I

Allgemeine Angaben und Erläuterungen

Die Allianz Asset Management AG errichtete am 26. August 2002 unter dem Namen ALLIANZ SUISSE ANLAGESTIFTUNG eine Stiftung im Sinne von Artikel 80ff. des Schweizerischen Zivilgesetzbuches. Die Stiftung gelangte zur Eintragung ins Handelsregister des Kantons Zürich am 30. August 2002.

Die Stiftung bezweckt die kollektive Anlage und Verwaltung von Vorsorgegeldern. Als Anleger zugelassen sind alle in der Schweiz domizilierten steuerbefreiten Einrichtungen der 2. Säule. Die Stiftung hat ihren Sitz in Zürich und untersteht der Aufsicht des Bundes.

Die Organe der Stiftung sind die Anlegerversammlung und der Stiftungsrat. Der Stiftungsrat hat die Leitung der Stiftung nach Massgabe der Reglemente einem Geschäftsführer delegiert.

Die Revisionsstelle ist organisatorisch, personell und wirtschaftlich von der Anlagestiftung und der Stifterin, von den Mitgliedern des Stiftungsrates und der Geschäftsführung unabhängig und wird alljährlich von der ordentlichen Anlegerversammlung gewählt.

Vermögensverwaltung

Das Stiftungsvermögen besteht aus Stammvermögen und Anlagevermögen, welches sich wiederum in verschiedene, rechnerisch selbständig geführte und voneinander unabhängige Anlagegruppen aufteilt. Die Stiftung hat die Allianz Asset Management AG mit der Vermögensverwaltung der bestehenden Anlagegruppen im Rahmen der vom Stiftungsrat erlassenen Anlagerichtlinien beauftragt. Die Anlagegruppen Obligationen Inland CHF, Obligationen Ausland CHF, Obligationen Fremdwährungen, Aktien Schweiz und Aktien Ausland investieren in einen entsprechend den Anlagegruppen nachgebildeten institutionellen Fonds. Die Vermögensverwaltung übernimmt ebenso die Allianz Asset Management AG.

Verwaltungskosten

Den Anlagegruppen respektive den entsprechend zugeordneten institutionellen Fonds wird jeweils eine pauschale Vermögensverwaltungsgebühr verrechnet. Die Pauschale beinhaltet im Wesentlichen Konto- und Depotgebühren, Aufwendungen der Vermögensverwaltung, Kosten für die Durchführung der Anlegerversammlung und die übrigen Dienstleistungen wie Geschäftsführung, Buchhaltung, Marketing und Vertrieb, Druck der Berichte und die Kosten für die Revisionsstelle.

Gebühren, Spesen und allfällige fiskalische Abgaben für Wertschriftentransaktionen werden zusätzlich separat der Anlagegruppe respektive dem zugeordneten institutionellen Fonds belastet.

Total Expense Ratio

Das Total Expense Ratio (TER) bezeichnet die Kommissionen und Kosten, die laufend dem Nettovermögen belastet werden, und wird in einem Prozentsatz des Nettovermögens ausgedrückt. Die Angabe entspricht der Höhe der TER im abgeschlossenen Geschäftsjahr und bietet keine Gewähr für eine entsprechende Höhe in der Zukunft.

Qualitätssicherung

Die Stiftung unterstellt sich vollumfänglich und vorbehaltlos den Qualitätsstandards der KGAST (Konferenz der Geschäftsführer von Anlagestiftungen). Die Einhaltung wird jährlich durch die Revisionsstelle testiert.

Securities Lending

Die Ausleihe von Wertschriften an die Depotbank oder an Dritte ist gemäss den Anlagerichtlinien erlaubt. Seit dem 8. März 2006 wird die Wertschriftenausleihe praktiziert. Die Erträge des Securities Lending können den Jahresrechnungen der jeweiligen Anlagegruppe entnommen werden. Seit August 2008 findet das Securities Lending für sämtliche Anlagekategorien ausschliesslich auf Ebene des Fonds für qualifizierte Anleger (ASAST Institutional Fund) statt. Im September 2008 wurde dies jedoch aufgrund der wachsenden Unsicherheit auf den Finanzmärkten bis auf weiteres sistiert. Die nachfolgende Tabelle gibt Auskunft über die Gesamtsumme der ausgeliehenen Titel pro Anlagegruppe resp. der Teilvermögen des Fonds für qualifizierte Anleger bewertet zu Marktpreisen.

Obligationen CHF Inland	0
Obligationen CHF Ausland	0
Obligationen Fremdwährung	0
Aktien Schweiz	0
Aktien Ausland	0

Das Bundesamt für Sozialversicherung hat die Allianz Suisse Anlagestiftung mit Schreiben vom 12. März 2009 aufgefordert, eine Erklärung betreffend die Einhaltung der Bestimmungen zur Effektenleihe der Verordnung der FINMA über die kollektiven Kapitalanlagen abzugeben.

Die Allianz Suisse Anlagestiftung bestätigt, dass die Bestimmungen zur Effektenleihe der Verordnung der FINMA über die kollektiven Kapitalanlagen stets eingehalten wurden.

Derivative Anlageinstrumente

Der Einsatz derivativer Anlageinstrumente ist gemäss den Anlagerichtlinien erlaubt. Bis dato ist aber generell darauf verzichtet worden.

Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung der Effekten erfolgt zu den jeweils am Bewertungstag gültigen Marktpreisen. Die Berechnungen der Inventarwerte erfolgt für alle Anlagegruppen auf täglicher Basis. Für alle Anlagegruppen gilt als Referenzwährung der Schweizer Franken. Bei Anlagen in Fremdwährungen werden die Umrechnungskurse des Bewertungstages angewendet.

Anhang II

Am Bilanzstichtag per 31. März 2010 galten gegenüber dem Schweizer Franken die folgenden Umrechnungskurse:

AUD	0,9661	JPY	1,1264
CAD	1,0375	NOK	17,7325
DKK	19,1307	PLN	36,8915
EUR	1,4242	SEK	14,6248
GBP	1,5966	USD	1,0526
HKD	0,1356		

Bewertungsmethode

Aktuelle Werte gemäss Swiss GAAP FER 26.

Ausschüttungspolitik

Die jährlichen Nettoerträge je Anlagegruppe werden in der Regel laufend reinvestiert (Thesaurierung). Der Stiftungsrat kann auch festlegen, dass eine Ertragsausschüttung vorgenommen wird. Er bestimmt in diesem Falle die Höhe der Ausschüttung.

Performanceberechnung

Die Performance gibt die prozentuale Wertveränderung eines Anspruchs unter der Berücksichtigung der Wiederanlage einer allfälligen Ausschüttung an.

Abweichungen von den Anlagerichtlinien

In der Anlagegruppe Obligationen CHF Ausland wird die Obligation Kaupthing Bank HF (CH0028690557), welche nunmehr ein Rating von D aufweist, weiterhin gehalten. Der Beschluss des Anlageausschusses begründet sich darin, einen Verlust durch einen sofortigen Verkauf zu vermeiden.

Am 22.06.2009 wurde bei der Obligation Daimler (CH0043939245) die Rating-Rückstufung auf BBB+ gemeldet. Eine Obligation muss ein Rating von mindestens A- aufweisen. Das Papier wurde in Stärkephasen verkauft, so dass der Verstoß am 09.07.2009 nicht mehr bestand.

In der Anlagegruppe Obligationen Fremdwährung wurden per 26.01.2010 und per 29.01.2010 Obligationen „Hellenische Republik“ (GR0128002590 respektive GR0114023485) gekauft. Griechenland wies ein Rating von BBB+ auf. Das Mindestrating beträgt A-. Die Papiere wurden am 02.02.2010 wieder verkauft. Für die Anleger entstand kein Verlust.

Die Anlagegruppe Aktien Schweiz ist in geringem Umfang auch in Gesellschaften mit Domizil Fürstentum Liechtenstein investiert, sofern diese auch in der Benchmark enthalten sind.

In der Anlagegruppe Aktien Ausland wird die nicht dem Indexuniversum angehörende Aktie Royal Dutch Shell Plc gehalten. Da die Aktie an der NYSE kotiert ist, wird auf eine Korrektur verzichtet.

Innerhalb des Berichtszeitraumes überschritten die Anlagegruppen BVG-30 und Allianz Suisse 30 – Freizügigkeit zeitweise die für die Aktien- und die Fremdwährungsquote gültigen Maximallimite von 30% geringfügig. Da die Abweichungen von den Anlagerichtlinien durch die Marktbewegung verursacht worden sind, handelte es sich hierbei um einen passiven Verstoß.

Retrozessionen

Die Anlagestiftung als Empfängerin von Rückerstattungen: Am 22. März 2006 hat das Bundesgericht entschieden, dass Retrozessionen (Provisionen, Kickbacks) die Banken an Vermögensverwalter ausrichten, den ursprünglichen Auftraggebern weiterzugeben sind.

Nur wenn der Kunde als Auftraggeber des Vermögensverwalters ausdrücklich, und nachdem er vom Vermögensverwalter über das Ausmass der erhaltenen Retrozessionen informiert wurde, auf die Herausgabe der Retrozessionen verzichtet, darf der Vermögensverwalter diese behalten.

Das Bundesamt für Sozialversicherung hat die Allianz Suisse Anlagestiftung mit Schreiben vom 01. November 2007 aufgefordert, die Retrozessionen vertraglich zu regeln und rückwirkend für die letzten 10 Jahre zu überprüfen, ob Retrozessionen von Banken an die Vermögensverwalter ausgerichtet wurden.

Die Allianz Suisse Anlagestiftung hat seit Ihrer Gründung im Jahr 2002 die Verwaltung ihres Gesamtvermögens der Allianz Asset Management AG (AAM) anvertraut. Die AAM hat schriftlich bestätigt, seit der Gründung der Allianz Suisse Anlagestiftung bis zum 31. März 2010 keinerlei Retrozessionen von Banken erhalten zu haben.

Darüber hinaus haben die Allianz Suisse Anlagestiftung und die AAM am 1. Januar 2008 einen Anhang zum Vermögensverwaltungsvertrag unterschrieben. Dieser verpflichtet die AAM, allfällige durch Banken erhaltene Retrozessionen den betroffenen Anlagegruppen vollumfänglich weiterzuleiten.

Die Anlagestiftung als Erbringerin von Rückerstattungen: Die Allianz Suisse Anlagestiftung bestätigt, keinerlei Rückerstattungen an Anleger erbracht zu haben.

Die Anlagestiftung als Erbringerin von Vertriebs- und Betreuungsschädigungen: Die Allianz Suisse Anlagestiftung bestätigt keinerlei Vertriebs- und Betreuungsschädigungen erbracht zu haben.

Benchmark und Bandbreiten

Aufgrund des vordefinierten Anlageziels wird für jede Anlagegruppe ein Vergleichsindex (Benchmark) respektive ein Customized Index herangezogen. Für die Festlegung der Benchmark ist der Anlageausschuss zuständig.

Grösste Schuldner- und Gesellschaftspositionen

Informationen zu den fünf grössten Schuldner- und Gesellschaftspositionen sind den entsprechenden Angaben zu den einzelnen Anlagegruppen zu entnehmen.

Bericht der Revisionsstelle

Bericht der Revisionsstelle an die Anlegerversammlung der Allianz Suisse Anlagestiftung, Zürich

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung des Stammvermögens, Vermögens- und Erfolgsrechnungen und Verwendung des Erfolgs der sieben Anlagegruppen sowie den Anhang zu den Jahresrechnungen Seiten 9, 11, 13, 15, 17, 19, und 21 bis 24 des Geschäftsberichts), sowie die Geschäftsführung und Vermögensanlage der Allianz Suisse Anlagestiftung für das am 31. März 2010 abgeschlossene Geschäftsjahr auf ihre Rechtmässigkeit geprüft.

Für die Jahresrechnung, Geschäftsführung und Vermögensanlage ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Schweizer Prüfungsstandards, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Grundsätze des Rechnungswesens, der Rechnungslegung und der Vermögensanlage sowie die wesentlichen Bewertungsentscheidungen und die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Bei der Prüfung der Geschäftsführung wird beurteilt, ob die reglementarischen Vorschriften betreffend Organisation und Verwaltung sowie die Vorschriften über die Loyalität in der Vermögensverwaltung eingehalten sind. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Jahresrechnung, Geschäftsführung und Vermögensanlage dem schweizerischen Gesetz, den Statuten, dem Reglement und den Anlagerichtlinien.

Wir empfehlen die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

KPMG AG

Markus Schunk
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Marc Escher
Zugelassener Revisionsexperte

Zürich, 18. Juni 2010



Hauptsitz: Allianz Suisse Anlagestiftung
Bleicherweg 19
8022 Zürich
Telefon 058 358 86 85
Telefax 058 358 41 04
salvatore.socci@allianz-suisse.ch
[www.allianz-suisse.ch/
unternehmenskunden/anlagestiftung](http://www.allianz-suisse.ch/unternehmenskunden/anlagestiftung)